

**Protokoll  
über die 80. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen am  
13.06.2013**

**Beginn:** 18:00 Uhr  
**Ende:** 20:15 Uhr  
**Ort:** Multifunktionsraum, E 070, Stadthaus, Am Packhof 2-6,  
19053 Schwerin

**Anwesenheit**

**Vorsitzende**

Pelzer, Karla entsandt durch SPD-Fraktion

**1. Stellvertreter des Vorsitzenden**

Schmidt, Stefan entsandt durch Fraktion DIE LINKE

**2. Stellvertreter des Vorsitzenden**

Bandlow, André entsandt durch SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion

**ordentliche Mitglieder**

Güll, Gerd entsandt durch CDU/FDP-Fraktion  
Janker, Anja entsandt durch Fraktion DIE LINKE  
Müthel-Brenncke, Dorin entsandt durch CDU/FDP-Fraktion  
Schulte, Bernd entsandt durch SPD-Fraktion  
Steinmüller, Rolf entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger  
Tanneberger, Gerd-Ulrich entsandt durch CDU/FDP-Fraktion

**Verwaltung**

Corbie, Birgit  
Gersuny, Olaf  
Kaufmann, Gabriele  
Niesen, Dieter  
Reinkober, Günter Dr.  
Schwabe, Marita  
Wollenteit, Hartmut

**Leitung:** Karla Pelzer

**Schriftführer:** Ingrid Arlt

## Festgestellte Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 79. Sitzung vom 16.05.2013 (öffentlicher Teil)
3. Mitteilungen der Verwaltung  
hier: Vorstellung des Terminplanes für den Haushalt 2014  
Information zu den Fraktionszuwendungen 2009 - 2014  
Information zu den Ausschreibungen von Speicher und Schleswig-Holstein-Haus
4. Beratung von Beschlussvorlagen
  - 4.1. Durchfahrtskontrolle Fußgängerzone Marienplatz  
Vorlage: 01449/2013
  - 4.2. Sichernde Instandsetzung des Denkmals Fokkerhalle Bornhövedstraße 95  
Vorlage: 01483/2013
5. Kenntnisnahme von Beschlussvorlagen
  - 5.1. Bericht über die Ergebnis- und Finanzrechnung 2012 auf der Basis der Teilhaushalte  
(Wiedervorlage)  
Vorlage: 01452/2013
6. Sachstand der Verwaltung zur Vorbereitung und Umsetzung des 10 Mio € Sparpaketes, welches in der StV am 11.03.2013 beschlossen wurde.
7. Sonstiges

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

- zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

#### Bemerkungen:

Die Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die vorgelegte Tagesordnung wird beschlossen.

- zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 79. Sitzung vom 16.05.2013 (öffentlicher Teil)**

#### Bemerkungen:

Die Sitzungsniederschrift wird ohne Änderungen beschlossen.

- zu 3 **Mitteilungen der Verwaltung  
hier: Vorstellung des Terminplanes für den Haushalt 2014  
Information zu den Fraktionszuwendungen 2009 - 2014  
Information zu den Ausschreibungen von Speicher und Schleswig-Holstein-Haus**

#### Bemerkungen:

Der vorgelegte Terminplan zum Hpl Entwurf 2014 und die Neuberechnung der Fraktionszuwendungen werden zur Kenntnis genommen.

Zu den Ausschreibungstexten zum Speicher und Schleswig-Holstein-Haus beantwortet Frau Schwabe Fragen der Ausschussmitglieder.

- zu 4 **Beratung von Beschlussvorlagen**

- zu 4.1 **Durchfahrtskontrolle Fußgängerzone Marienplatz  
Vorlage: 01449/2013**

#### Bemerkungen:

Im Ergebnis der geführten Diskussion zur Sicherheit und den Unfallschwerpunkten auf dem Marienplatz sowie anfallenden Kosten bei Zustimmung der Beschlussvorlage in Höhe von 150 T€ wird über die Vorlage votiert.

#### Beschluss:

abgelehnt

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 3  
Nein-Stimmen: 5  
Enthaltung: 1

## **zu 4.2 Sichernde Instandsetzung des Denkmals Fokkerhalle Bornhövedstraße 95 Vorlage: 01483/2013**

### **Bemerkungen:**

Herr Dr. Reinkober erklärt an Hand einer Präsentation die Instandsetzungsmaßnahme und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

### **Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt die sichernde Instandsetzung des Denkmals Fokkerhalle Bornhövedstraße 95. Auf Grundlage des Maßnahmenkataloges sind die weiteren Planungs- und Realisierungsschritte umzusetzen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 6  
Nein-Stimmen: 1  
Enthaltung: 2

## **zu 5 Kenntnisnahme von Beschlussvorlagen**

### **zu 5.1 Bericht über die Ergebnis- und Finanzrechnung 2012 auf der Basis der Teilhaushalte (Wiedervorlage) Vorlage: 01452/2013**

### **Bemerkungen:**

Die erbetene schriftliche Beantwortung der Fragen aus der letzten FiA Sitzung wurde den Ausschussmitgliedern zur Verfügung gestellt und ist als Dokument in der 80.FiA Sitzung im RIS hinterlegt.

In der Diskussion zu den nachgereichten Unterlagen – Begründung der Abweichungen in den wesentlichen Produkten - wird durch Frau Müthel-Brenncke und Frau Pelzer angemerkt, dass es hierbei eine Aufzeichnung von Fakten sei, man ein Controlling bzw. ein gegensteuern der Verwaltung vermisste und verweisen auf das Konservatorium. Herr Schulte verweist auf die wesentlichen Produkte, bei denen Ziele und Kennzahlen im Haushaltsplan beschlossen wurden und empfiehlt, diese im laufenden Haushaltsjahr weiter zu verfolgen. Man könne in Folge dann Vergleiche und Abstimmungen vornehmen und bei Notwendigkeit gegensteuern.

Im Ergebnis der Diskussion gibt es Einigkeit darüber, in der ersten Sitzung nach der Sommerpause die Verwaltung zu bitten, gemeinsam mit den FiA Mitgliedern

über Steuerungselemente, Controlling und das Berichtswesen zu beraten. Dazu möchten die Ausschussmitglieder wissen, wie die Verwaltung bisher mit den wesentlichen Produkten im Zusammenhang mit Kennzahlen und Zielen arbeitet und bei erkennbarer Notwendigkeit wie gegensteuert.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss und der Ausschuss für Finanzen nehmen den Bericht über die Ergebnis- und Finanzrechnung 2012 auf der Basis der Teilhaushalte zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:**

Kenntnis genommen

**zu 6 Sachstand der Verwaltung zur Vorbereitung und Umsetzung des 10 Mio € Sparpaketes, welches in der StV am 11.03.2013 beschlossen wurde.**

**Bemerkungen:**

Eingangs wird durch die Ausschussmitglieder die Bitte geäußert, dass bei Veränderungen des Umsetzungsstandes der 10 Mio € Einsparliste die Veränderungen farblich gezeichnet werden sollten.

Frau Müthel-Brenncke verweist auf Maßnahmen aus der Liste, die durch die Stadtvertretung nicht beschlossen wurden und fragt die Verwaltung, ob es Alternativmaßnahmen gäbe oder wie der fehlende Einsparbetrag kompensiert werden soll.

Darauf erklärt Herr Niesen, dass die Einhaltung der Einsparsumme von 10 Mio € äußerst schwierig sei, aber unbedingt erreicht werden soll. Der neue Erkenntnisstand durch das Ergebnis des „Zensus“- ca. 4.000 Einwohner weniger als angenommen - werde die Problematik in Zukunft nicht einfacher gestalten. Die Ausschussmitglieder bitten um eine weitere monatliche Berichterstattung.

**Abstimmungsergebnis:**

Kenntnis genommen

**zu 7 Sonstiges**

gez. Karla Pelzer

\_\_\_\_\_  
Vorsitzende/r

gez. Ingrid Arlt

\_\_\_\_\_  
Protokollführer/in